

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnungen (EG) 1907/2006

M+W Select Polierpasten

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen

Stand: 04.09.2023
Seite: 1 von 6

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: M+W Polierpasten, Vorphieren Modellguss

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Poliermittel für die Oberflächenbearbeitung

1.3 Hersteller / Lieferant:

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen
E-Mail: kontakt@mw dental.de
Internet: www.mwdental.de

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2 Kennzeichnungselemente:

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Hinweis zur Kennzeichnung

keine/keiner

2.3 Sonstige Gefahren:

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Dieses Erzeugnis enthält keine gefährlichen Stoffe oder Gemische, die unter normalen oder vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungsbedingungen freigesetzt werden sollen. Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Information des Sicherheitsdatenblattes.

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1 Chemische:

Chemische Charakterisierung

Dieses Produkt enthält keine gefährlichen Stoffe, die aufgrund von VERORDNUNG (EU) Nr. 2020/878 DER KOMMISSION, Anhang II, Teil A, 3.1/3.2 in Kapitel 3 genannt werden müssen.

Weitere Angaben

Das Produkt enthält keinen gelisteten SVHC-Stoffe >0,1% gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 § 59 (REACH)

Weitere Angaben

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnungen (EG) 1907/2006

M+W Select Polierpasten

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen

Stand: 04.09.2023
Seite: 2 von 6

5 - <15% aliphatische Kohlenwasserstoffe

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen, evtl. Staub aus dem Hals- und Nasenbereich entfernen.

Nach Hautkontakt: Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt: Augen nicht trocken ausreiben, da durch die mechanische Beanspruchung Hornhautschäden möglich sind. Ggf. Kontaktlinsen entfernen und Augen gründlich mit viel Wasser/Augendusche spülen, wenn möglich isotonische Augenspülung 0,9 % NaCl verwenden. Medizinische Hilfe (Augenarzt oder Arbeitsmediziner) aufsuchen.

Nach Verschlucken: Bei Bewusstsein Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken, nicht zum Erbrechen bringen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkung:

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Symptomatische Behandlung. Symptomatische Behandlung.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel:

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Trockenlöschmittel Kohlendioxid (CO₂) alkoholbeständiger Schaum Wassernebel.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Nicht entzündbar. Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO₂) Stickoxide (NO_x).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogenen Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Allgemeine Hinweise

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnungen (EG) 1907/2006

M+W Select Polierpasten

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen

Stand: 04.09.2023
Seite: 3 von 6

Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen.
Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Persönliche Schutzausrüstung verwenden

Einsatzkräfte

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Persönliche Schutzausrüstung verwenden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Kanalisation, Grund- und Oberflächenwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für Rückhaltung

Mechanisch aufnehmen und geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

Für Reinigung

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Weitere Angaben

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Bildung explosionsfähiger Staub/Luft-Gemische.

Weitere Angaben zur Handhabung

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit:
Explosive Gefahrstoffe Oxidierende Gefahrstoffe Radioaktive Stoffe Nahrungs- und Futtermittel.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnungen (EG) 1907/2006

M+W Select Polierpasten

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen

Stand: 04.09.2023
Seite: 4 von 6

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Empfohlene Lagerungstemperatur 20 °C
Schützen gegen: Frost UV-Einstrahlung/Sonnenlicht Hitze Feuchtigkeit

Lagerklasse nach TRGS 510: 13 (Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3 Spezifische Endanwendung:

s. Abschnitt 1

Abschnitt 8: Begrenzung u.Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 zu überwachende Parameter:

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten:

Bisher wurden keine nationalen Grenzwerte festgelegt.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Behälter nach Gebrauch sofort mit Deckel verschließen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Handschutz:

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Geeigneter Handschuhtyp
Geeignetes Material:

FKM (Fluorkautschuk) Dicke des Handschuhmaterials 0,4 mm

Durchbruchzeit: >=8h

Butylkautschuk Dicke des Handschuhmaterials 0,5mm

Durchbruchzeit: >=8h

CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk) Dicke des Handschuhmaterials 0,5mm

Durchbruchzeit: >=8h

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnungen (EG) 1907/2006

M+W Select Polierpasten

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen

Stand: 04.09.2023
Seite: 5 von 6

muß EN ISO 374 genügen. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

Körperschutz:

Benutzung von Schutzkleidung. Geeigneter Körperschutz: Laborkittel
Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Atemschutz ist erforderlich bei:
Grenzwertüberschreitung
bei unzureichender Belüftung, Aerosol- oder Nebelbildung.
Geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Partikelfiltergerät (DIN EN 143) Filtertyp P1-P3
Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Allgemeine Angaben:

Form: fest
Farbe: gelb
Geruchsschwelle: nicht bestimmt

pH-Wert (bei 20° C):

n.a.

Prüfnorm

Zustandsänderungen

Schmelz/Gefrierpunkt:	46-48°C	
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	200-240°C	berechnet
Sublimationstemperatur:	nicht bestimmt	
Erweichungspunkt:	46°C	
Pourpoint:	nicht bestimmt	
Flammpunkt:	nicht anwendbar	
Weiterbrennbarkeit:	Keine selbstunterhaltende Verbrennung	

Entzündbarkeit

Feststoff/Flüssigkeit:	nicht bestimmt
Gas:	nicht bestimmt

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich

Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Zündtemperatur:	nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:	nicht bestimmt
Gas:	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt

Brandfördernde Eigenschaften

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnungen (EG) 1907/2006

M+W Select Polierpasten

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen

Stand: 04.09.2023
Seite: 6 von 6

Das Produkt ist nicht: brandfördernd
Dampfdruck (bei 20°C): nicht bestimmt
Dichte: 1,3-1,6 g/cm³
Schüttdichte: nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit: nicht bestimmt

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient: nicht bestimmt
n-Oktanol/Wasser:
Dynamische Viskosität: nicht bestimmt
Kinematische Viskosität: nicht bestimmt
Auslaufzeit: nicht bestimmt
Relative Dampfdichte: nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben:

Festkörpergehalt: 65-67
keine

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität:

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Zu vermeidende Stoffe Oxidationsmittel, stark Reduktionsmittel, stark keine/keiner.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Schützen gegen: Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Zu vermeidende Stoffe Oxidationsmittel, stark Reduktionsmittel, stark.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO₂) Stickoxide (NO_x).

Weitere Angaben

Keine/Keiner

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung:

Keine Daten verfügbar.

Akute Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnungen (EG) 1907/2006

M+W Select Polierpasten

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen

Stand: 04.09.2023
Seite: 7 von 6

Ätz-/Reizwirkung auf der Haut:

Aufgrund der vorhandenen Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkung:

Aufgrund der vorhandenen Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung:

Aufgrund der vorhandenen Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der vorhandenen Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der vorhandenen Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der vorhandenen Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Wirkung im Tierversuch:

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben zur Prüfung:

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

11.2 Angaben über sonstige Gefahren:

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität:

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.3. Bioakkumulationspotential:

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

12.4 Mobilität im Boden:

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Dieser Stoff erfüllt nicht die PVT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine Daten verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen:

Es liegen keine Informationen vor.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnungen (EG) 1907/2006

M+W Select Polierpasten

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen

Stand: 04.09.2023
Seite: 8 von 6

Weitere Hinweise:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:

Empfehlung zur Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten! Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Vorschlag zu Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt:

120199 ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN; Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen; Abfälle
a. n. g.

Abfallschlüssel – verbrauchtes Produkt:

120199 ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN; Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen; Abfälle
a. n. g.

Abfallschlüssel – ungereinigte Verpackung:

150106 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); gemischte Verpackungen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel:

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID):

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnungen (EG) 1907/2006

M+W Select Polierpasten

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen

Stand: 04.09.2023
Seite: 9 von 6

UN-Versandbezeichnung:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN):

14.1. UN-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG):

14.1. UN-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO):

14.1. UN-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren:

UMWELTGEFÄHRDEND:

Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Siehe Abschnitt 6-8.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:

Nicht relevant.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. EU-Vorschriften:

EU-Vorschriften

Angaben zur VOC-Richtlinie nicht bestimmt

2004/42/EG:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

Zusätzliche Hinweise:

Es liegen keine Informationen vor.

Nationale Vorschriften:

Technische Anleitung Luft I:

5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als

Gesamtkohlenstoff bei $m \geq 0.50$ kg/h: Konz. 50 mg/m³

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnungen (EG) 1907/2006

M+W Select Polierpasten

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen

Stand: 04.09.2023
Seite: 10 von 6

Anteil:	nicht bestimmt
Technische Anleitung Luft II:	Fällt nicht unter die TA-Luft
Anteil:	nicht bestimmt
Technische Anleitung Luft III:	5.2.5. I: Organische Stoffe bei $m \geq 0.10 \text{ kg/h}$: Konz. 20 mg/m^3
Anteil:	nicht bestimmt
Wassergefährdungsklasse:	1 - schwach wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Stoffsicherheitsbeurteilung für Stoffe in dieser Mischung wurde nicht durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version:

Das Sicherheitsdatenblatt wurde aufgrund der geänderten Anforderungen der REACH-Verordnung in weiten Teilen neu gestaltet.

Abkürzungen und Akronyme:

CLP: Classification, labelling and Packaging
REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals
GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
UN: United Nations
CAS: Chemical Abstracts Service
DNEL: Derived No Effect Level
DMEL: Derived Minimal Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration
ATE: Acute toxicity estimate
LC50: Lethal concentration, 50%
LD50: Lethal dose, 50%
LL50: Lethal loading, 50%
EL50: Effect loading, 50%
EC50: Effective Concentration 50%
ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate
NOEC: No Observed Effect Concentration
BCF: Bio-concentration factor
PBT: persistent, bioaccumulative, toxic
vPvB: very persistent, very bioaccumulative
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail
ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways
(Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
EmS: Emergency Schedules
MFAG: Medical First Aid Guide
IATA: International Air Transport Association
ICAO: International Civil Aviation Organization
MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
IBC: Intermediate Bulk Container
VOC: Volatile Organic Compounds

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnungen (EG) 1907/2006

M+W Select Polierpasten

M+W Dental
Müller & Weygandt GmbH
Reichardsweide 40
63654 Büdingen

Stand: 04.09.2023
Seite: 11 von 6

SVHC: Substance of Very High Concern

Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

Weitere Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)